

Gebrauchsanleitung für den Anwender
Operating instructions for the user

E-Komfortdurchlauferhitzer DIS

E-convenience instant water heater DIS



de > 2

en > 6

fr > 10



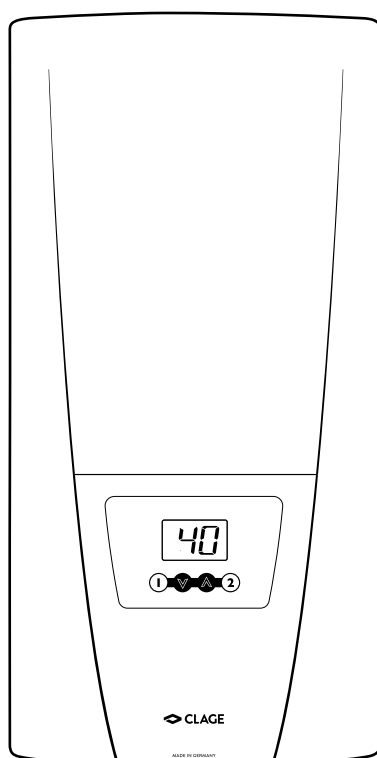
Inhaltsverzeichnis

DE

1. Gerätebeschreibung	2
2. Gebrauch	3
Temperatur einstellen	3
Programmtasten	3
Temperaturbegrenzung	3
Werkseinstellungen wiederherstellen	3
Energiespartipp	4
Leistungsgrenze	4
Nacherwärmung	4
Entlüften nach Wartungsarbeiten	4
Reinigung und Pflege	4
3. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst	5
4. Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013	10

Hinweis: Die beiliegenden Sicherheitshinweise sind vor der Nutzung des Gerätes sorgfältig und vollständig durchzulesen und für den Gebrauch zu beachten!

1. Gerätebeschreibung



Der Durchlauferhitzer DIS ist ein elektronisch gesteuerter, druckfester Durchlauferhitzer zur dezentralen Warmwasserbereitung an einer oder mehreren Zapfstellen.

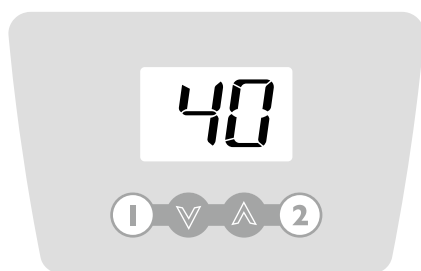
Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen Einlauftemperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauftemperatur kann durch Tastendruck von 20 °C bis 60 °C eingegeben und an der digitalen Anzeige abgelesen werden.

Die Einlauftemperatur kann bis zu 70 °C betragen, so dass auch der Betrieb zur Nacherwärmung in Solaranlagen möglich ist.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden (Details siehe Montageanleitung).

2. Gebrauch

DE



Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

Temperatur einstellen

- Mit den Pfeiltasten ∇ und Δ können Sie die Wunschttemperatur schrittweise niedriger oder höher einstellen. Wenn Sie einmal kurz auf eine Taste drücken, ändert sich die Temperatur um 1 °C. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur kontinuierlich. Sie können die Auslauftemperatur in einem Bereich von 20 °C bis 60 °C wählen.

Hinweis: Wird mit der Pfeiltaste ∇ die Temperatur unter 20 °C eingestellt, zeigt die Anzeige »- -« und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Hinweis: Wenn der Durchlauferhitzer eine Dusche versorgt, wurde während der Geräteinstallation die maximale Temperatur begrenzt und kann nicht höher eingestellt werden

Programmtasten

Die Programmtasten ① und ② ermöglichen Ihnen, schnell die voreingestellte Temperatur zu wählen.

Wenn Sie auf eine Programmtaste drücken, wird die voreingestellte Temperatur gewählt und angezeigt. Die Werkseinstellung beträgt für Programm ① 35 °C und für Programm ② 48 °C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:

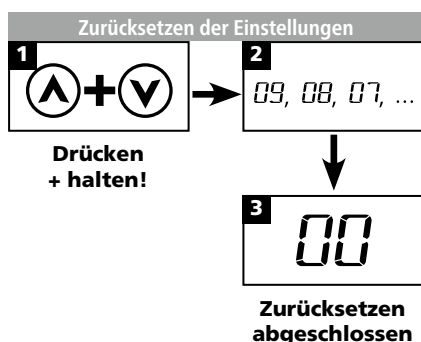
- Durch längeres Drücken der Programmtaste wird die vorher gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige wechselt von »P 1« bzw. »P2« auf den neu gespeicherten Temperaturwert. Die neu eingestellte Temperatur steht Ihnen nun jedes Mal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Programmtaste drücken.

Temperaturbegrenzung

Der Durchlauferhitzer DIS ist mit einer zuschaltbaren Temperaturbegrenzung ausgestattet. Werkseitig ist dieser Verbrühungsschutz deaktiviert.

- Einschalten: Grenztemperatur vorwählen, dann gleichzeitig ① und Δ für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten. Das Display bestätigt die Aktivierung kurz mit »H 1«.
- Ausschalten: gleichzeitig Programm-taste ① und ∇ für mindestens 3 Sekunden drücken. Das Display bestätigt die Deaktivierung kurz mit »- -«.

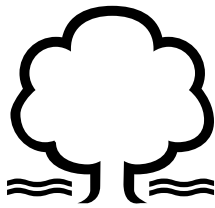
Hinweis: Durch die Aktivierung der Temperaturbegrenzung werden auch die Programmtasten begrenzt. Daher müssen nach einer Deaktivierung der Temperaturbegrenzung die Festwerte der Programmtasten gegebenenfalls neu gespeichert werden.



Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen:

- Halten Sie Δ und ∇ gleichzeitig gedrückt, im Display wird nun im Sekundentakt von »10« bis »00« rückwärts gezählt. Bei »00« erfolgt der Reset, früheres Loslassen bricht den Vorgang ab.



Energiespartipp

Stellen Sie die gewünschte Temperatur am Gerät ein und öffnen Sie nur das Warmwasserzapfventil. Wenn Ihnen die Wassertemperatur zu hoch ist, mischen Sie kein kaltes Wasser zu, sondern geben Sie am Gerät eine niedrigere Temperatur ein. Wenn Sie kaltes Wasser zumischen, wird das bereits erwärmte Wasser wieder abgekühlt und es geht wertvolle Energie verloren. Außerdem entzieht sich das in der Armatur zugemischte Kaltwasser dem Regelungsbereich der Elektronik, so dass die Temperaturkonstanz nicht mehr gewährleistet ist.

Leistungsgrenze erreicht



Leistungsgrenze

Wenn die volle Leistung des Durchlauferhitzers nicht ausreicht, um die gezapfte Wassermenge zu erhitzen, wird dies durch Aufleuchten des Dezimal-Punktes angezeigt (z.B. im Winter, wenn mehrere Zapfstellen gleichzeitig geöffnet sind). Durch Reduzierung des Warmwasserdurchflusses hört der Punkt auf zu leuchten, da die Leistung wieder ausreicht, um die eingestellte Temperatur zu erreichen.

Keine Leistungsabgabe



Nacherwärmung

Bei Betrieb mit vorerwärmtem Wasser (z.B. mit Solaranlagen) muss gewährleistet sein, dass die Einlauftemperatur 70 °C nicht überschreitet.

Sollte bei Betrieb mit vorerwärmtem Wasser die Einlauftemperatur den vorgewählten Sollwert übersteigen, wird keine Leistung abgegeben der Dezimalpunkt der Anzeige blinkt.

Entlüften nach Wartungsarbeiten



Dieser Durchlauferhitzer ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauber zu spülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.
5. Nach ca. 10 Sekunden kontinuierlichem Wasserfluss aktiviert das Gerät die Heizung.

Reinigung und Pflege

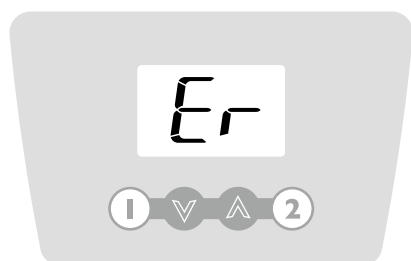
- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (Strahlregler und Handbrausen) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

3. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst



Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an den Werkskundendienst. Halten Sie die Daten des Gerätetypenschildes bereit!



CLAGE GmbH

Werkskundendienst

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Deutschland

Fon: +49 4131 8901-40

Fax: +49 4131 8901-41

E-Mail: service@clage.de

Dieser Durchlauferhitzer wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

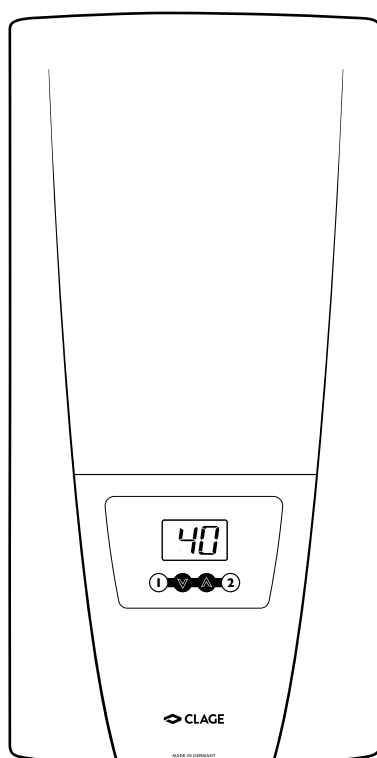
Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige leuchtet nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	Sicherheitsdruckschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige leuchtet	Sicherheitstemperaturschalter hat ausgelöst	Kundendienst informieren
Anzeige blinkt mit Fehlermeldung »Er«	Regelung hat abgeschaltet	Sicherungen aus- und wieder einschalten. Besteht Fehlermeldung weiterhin, Kundendienst informieren
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf oder Siebe reinigen
	Einlauffiltersieb verschmutzt / verkalkt	Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht, Dezimalpunkt leuchtet	Wasserdurchfluss zu groß	Wasserdurchfluss an Armatur reduzieren
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht, Dezimalpunkt leuchtet nicht	Kaltwasser ist an der Armatur beigemischt	Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen
Dezimalpunkt blinkt	Einlaufftemp. über Sollwerttemperatur	Einlaufftemperatur verringern
Tasten lassen sich nicht drücken	Haube ist nicht richtig aufgesetzt	Haube von Kundendienst richtig montieren lassen

Contents

1. Description of appliance.....	6
2. How to use.....	7
Temperature setting	7
Programme buttons.....	7
Temperature limitation	7
Reset to factory setting	7
How to save energy.....	8
Power limit.....	8
Top-up heating.....	8
Venting after maintenance work	8
Cleaning and maintenance.....	8
3. Trouble-shooting and service.....	9
4. Product data sheet in accordance with EU regulation - 812/2013 814/2013	10

Note: Carefully read the enclosed safety instructions through in full before using the appliance and follow them during use!

1. Description of appliance



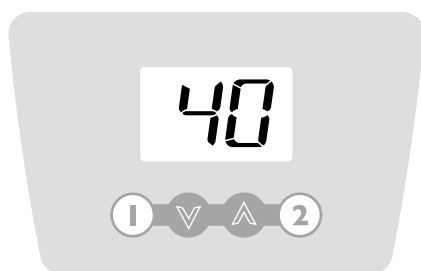
The instantaneous water heater DIS is a electronically controlled, pressure-resistant water heater for a decentralised water supply to one or more tap connections.

Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered on a keypad within a range between 20 °C and 60 °C and can be read off the digital display.

The maximum inlet temperature can be up to 70 °C so that operation in connection with solar heating systems is possible.

It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shedding relay for electronically controlled instantaneous water heaters (refer to installing instructions).

2. How to use



As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

Temperature setting

- You can set the required temperature gradually to a lower or higher value with the arrow keys (V) and (A). The temperature changes by 1 °C if key is pressed shortly one time. Pressing a key for a longer time changes the temperature continuously. You can select the outlet temperature in a range from 20 °C to 60 °C.

Note: If temperature is set below 20 °C with arrow key (V) the display shows "--" and the appliance switches off the heating function.

Note: If the water heater supplies a shower, the maximum temperature was reduced during initial operation. This limitation cannot be exceeded.

Programme buttons

The two programme buttons ① and ② allow to quickly select the preset temperature. When pressing a programme key, the preset temperature is selected and displayed. The factory setting for programme ① is 35 °C and for programme ② it is 48 °C. You can assign your own settings for the programme keys:

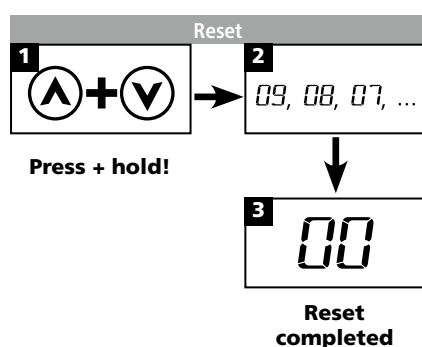
- Prolonged pressing of the programme key stores the previously selected temperature. The display changes from "P 1" or "P 2" to the newly stored temperature value. This newly set temperature is now available to you each time you press the corresponding program key.

Temperature limitation

The instantaneous water heater DIS is equipped with an optional temperature limiting function. This scalding protection is deactivated in the factory setting.

- Switch on: Select the limit temperature, then press ① and (A) simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the activation by "H 1".
- Switch off: press program key ① and (V) simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the deactivation by "--".

Note: By activation of the temperature limit also the programme keys are limited. Therefore, the fixed values of the programme keys may be set again after deactivation of the temperature limitation.



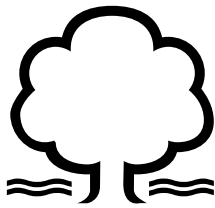
Reset to factory setting

All factory settings can be recalled:

- Press (A) and (V) simultaneously. The display now counts backwards from "10" to "00" in second intervals. The appliance is reset at value "00" - if you stop pressing the keys earlier, you will cancel the process.

2. How to use

EN

**How to save energy**

Set the exact temperature you need on the appliance and open the hot water tap. Once you feel that the water is too hot, do not add any cold water and, instead, enter a lower temperature on the appliance. If you were to add cold water, the water already heated would cool down again and valuable energy would be wasted. Moreover, the cold water added in the tap is not covered by the control range of the electronic circuitry, with the result that temperature constancy is no longer guaranteed.

Power limit**Power limit**

If the full output of the instantaneous water heater does not suffice to heat the tapped quantity of water, this will be indicated by the LCD decimal point (e.g. in winter time, when opening several taps at once). When you reduce the hot water flow rate, the LCD point stops indicating because the output of the appliance is again sufficient to reach the set temperature.

Unit provides no output**Top-up heating**

When operating with preheated water (e.g. with solar systems), you must ensure that the inlet temperature does not exceed 70 °C.

If the inlet temperature exceeds the setpoint, the appliance is not providing any output, the flashing decimal point of the digital display indicates that the heating power is switched off.

**Venting after maintenance work**

This instantaneous water heater features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. Disconnect the instantaneous water heater from the mains (e.g. via deactivating the fuses).
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply again (e.g. via activating the fuses) to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.
5. The appliance activates the heater after approx. 10 seconds of continuous water flow.

Cleaning and maintenance

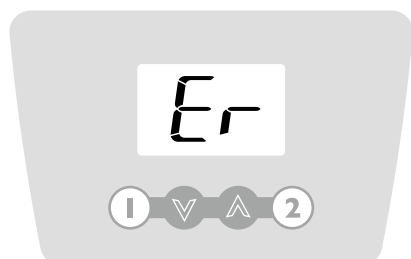
- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (special tap aerators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

3. Trouble-shooting and service



Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact the service organisation of your importer or the Central Customer Service Department. Please have the details of the typeplate at hand.



CLAGE GmbH

After-Sales Service

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Germany

Phone: +49 4131 8901-40

Fax: +49 4131 8901-41

Email: service@clage.de

This instantaneous water heater was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.

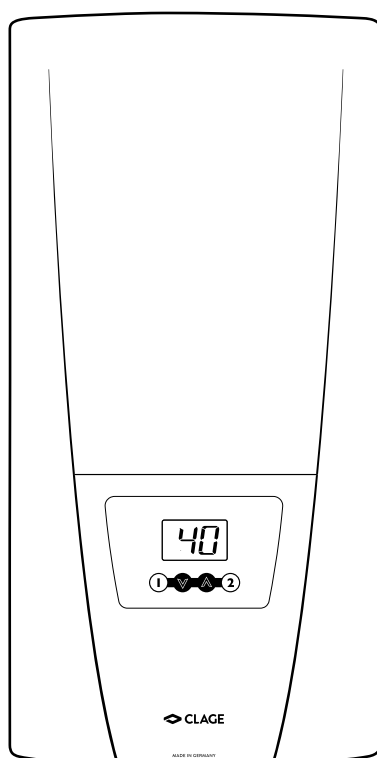
Problem	Cause	Solution
Water stays cold, digital display does not light up	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	Safety pressure cut-out tripped	Contact customer service
Water stays cold, digital display does light up	Safety thermal cut-out tripped	Contact customer service
Display flashes error message "Er"	Control system has switched off	Switch fuse off and on. If "Er" still flashes contact customer service
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by customer service
Selected temperature is not reached, decimal point lights up	Water flow rate too high	Reduce water flow rate at the tap
Selected temp. is not reached, decimal point does not light	Cold water has been added via the tap	Tap hot water only; set temperature for use
Decimal point flashes	Inlet temperature exceeding nominal temperature	Reduce inlet temperature
No response upon keypress	Hood is not fitted properly	Let refit the hood properly by customer service

Sommaire

1. Description de l'appareil	10
2. Utilisation.....	11
Réglage de la température.....	11
Touches programmables.....	11
Limitation de la température	11
Rétablir les réglages par défaut.....	11
Conseil pour économiser l'énergie.....	12
Limite de puissance.....	12
Réchauffage	12
Purge après travaux d'entretien.....	12
Nettoyage et entretien	12
3. Auto-dépannage et S.A.V.....	13
4. Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE - 812/2013 814/2013	14

Remarque : Les consignes de sécurité doivent être lues soigneusement et intégralement avant l'utilisation de l'appareil et doivent être respectées lors de l'utilisation !

1. Description de l'appareil



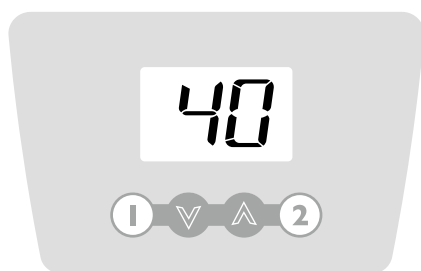
Le chauffe-eau instantané DIS est un appareil résistant à la pression commandé par électronique, destiné à la préparation décentralisée d'eau chaude en un ou plusieurs points de prélèvement.

L'électronique régule la puissance consommée en fonction de la température de sortie sélectionnée, de la température d'entrée correspondante et du débit afin d'atteindre la température réglée au degré près et de la maintenir constante en cas de variations de la pression. Vous pouvez régler la température de sortie souhaitée entre 20 °C et 60 °C d'une simple pression sur une touche et la lire sur l'afficheur numérique.

La température d'entrée peut s'élever jusqu'à 70 °C, ce qui permet également une utilisation pour le réchauffage dans les installations solaires.

Le chauffe-eau instantané peut être utilisé en combinaison avec un relais délesteur externe pour chauffe-eau instantanés électroniques (voir la notice de montage pour les détails).

2. Utilisation



Le chauffe-eau instantané se met automatiquement en marche lorsque vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Il s'éteint automatiquement en refermant le robinet.

Réglage de la température

- Les touches fléchées (V) et (A) vous permettent d'augmenter ou de diminuer graduellement la température. Une brève pression sur la touche modifie la température de 1 °C, une pression prolongée la modifie continuellement. Vous pouvez sélectionner une température de sortie entre 20 °C et 60 °C.

Remarque: Si la température réglée avec la touche fléchée (V) est inférieure à 20 °C, l'afficheur indique « - - » et l'appareil désactive la fonction de chauffage.

Remarque : Lorsque le chauffe-eau instantané est qu'il alimente une douche, la température maximale doit être limitée pendant l'installation de l'appareil et elle ne pourra pas être réglée à une valeur supérieure.

Touches programmables

Les deux touches programmables ① et ② vous permettent de sélectionner rapidement la température pré réglée. Une pression sur une touche programmable sélectionne la température pré réglée correspondante qui s'affiche alors.

Le réglage par défaut de la touche ① est de 35 °C et de 48 °C pour la touche ②. Vous pouvez attribuer vos propres réglages aux touches programmables:

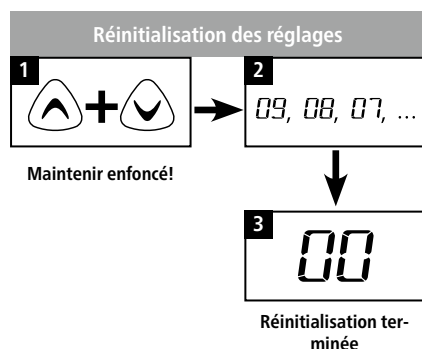
- Une pression prolongée sur la touche programmable mémorise la température préalablement sélectionnée. L'affichage passe de « P 1 » ou « P 2 » à la nouvelle valeur mémorisée de la température. Celle-ci est maintenant disponible à tout moment par une simple pression sur la touche programmable correspondante.

Limitation de la température

Le chauffe-eau instantané DIS est équipé d'une limitation de la température. Par défaut, celle-ci est désactivée.

- Mise en marche: Sélectionner la température limite, puis maintenir les touches ① et (A) enfoncées simultanément pendant au moins 3 secondes. L'activation est confirmée par le bref affichage de « H 1 ».
- Arrêt: Maintenir les touches ① et (V) enfoncées simultanément pendant au moins 3 secondes. La désactivation est confirmée par le bref affichage de « - - ».

Remarque: L'activation de la limitation de température entraîne également une limitation des touches programmables. Par conséquent, il faut recommencer la programmation des valeurs fixes des touches après avoir désactivé la limitation de température.



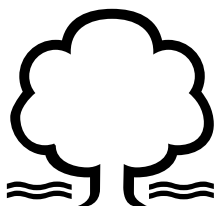
Rétablir les réglages par défaut

Vous pouvez rétablir tous les réglages aux valeurs d'origine:

- Maintenez les touches (A) et (V) enfoncées simultanément, l'afficheur décompte alors de « 10 » à « 00 » au rythme d'une seconde par décrétement. La réinitialisation a lieu à « 00 », elle est interrompue si vous relâchez les touches avant.

2. Utilisation

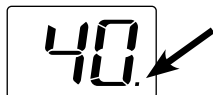
FR



Conseil pour économiser l'énergie

Réglez la température souhaitée sur l'appareil et n'ouvrez que le robinet d'eau chaude. Si la température de l'eau est trop élevée, n'ajoutez pas d'eau froide, mais réglez une température plus faible sur l'appareil. Lorsque vous ajoutez de l'eau froide, l'eau déjà chauffée est de nouveau refroidie et vous perdez ainsi une précieuse énergie. De plus, l'eau froide ajoutée dans le mélangeur est déduite de la plage de régulation de l'électronique, ce qui a pour effet que la constante de température n'est plus garantie.

Limite de puissance atteinte



Limite de puissance

L'allumage du point décimal indique que la pleine puissance du chauffe-eau instantané ne suffit pas pour chauffer l'eau prélevée (par exemple en hiver, lorsque plusieurs points de prélèvement sont ouverts simultanément). Le point décimal s'éteint en réduisant le débit d'eau, car la puissance est alors de nouveau suffisante pour atteindre la température réglée.

Aucune puissance fournie



Réchauffage

En cas d'utilisation avec de l'eau préchauffée (par ex. avec des installations solaires) il faut garantir que la température d'entrée ne dépasse pas 70 °C.

Si la température d'entrée devait dépasser la valeur de consigne présélectionnée lors d'un fonctionnement avec de l'eau préalablement chauffée, aucune puissance n'est alors délivrée et le point décimal clignote.



Purge après travaux d'entretien

Ce chauffe-eau instantané est équipé d'un détecteur automatique de bulles d'air qui empêche un fonctionnement à sec involontaire. Mais, malgré tout il faut purger l'appareil avant la première mise en service. Une nouvelle purge est nécessaire après chaque vidange (par exemple après des travaux sur l'installation d'eau, en raison d'un risque de gel ou après des réparations sur l'appareil) avant de remettre l'appareil en service.

1. Déconnectez le chauffe-eau instantané du réseau en coupant le disjoncteur.
2. Dévissez le brise-jet du robinet et ouvrez tout d'abord le robinet d'eau froide pour nettoyer la conduite d'eau en la rinçant et éviter ainsi que l'appareil ou le brise-jet ne s'encrasse.
3. Ouvrez et fermez ensuite plusieurs fois le robinet d'eau chaude correspondant jusqu'à ce que plus d'air ne sorte de la conduite et que tout l'air ait été évacué du chauffe-eau instantané.
4. C'est maintenant seulement que vous pouvez rétablir l'alimentation électrique du chauffe-eau instantané et revisser le brise-jet.
5. L'appareil active le chauffage après 10 secondes d'écoulement continu de l'eau.

Nettoyage et entretien

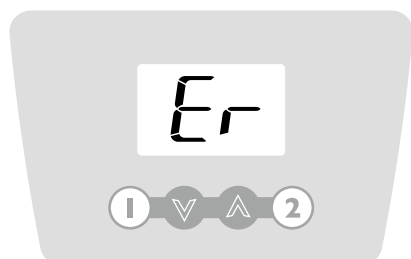
- Essuyer l'appareil et les robinets de distribution uniquement avec un chiffon humide. Ne pas utiliser de détergent abrasif ou de produit contenant un solvant ou du chlore.
- Pour un bon écoulement de l'eau, il est conseillé de dévisser et de nettoyer régulièrement les éléments de sortie (brise-jets et douchettes). Faites contrôler les composants électriques et hydrauliques tous les trois ans par un centre technique agréé afin que le bon fonctionnement et la sécurité d'utilisation soient garantis à tout moment.

3. Auto-dépannage et S.A.V.



Les réparations doivent uniquement être effectuées par des centres techniques agréés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier à un défaut de votre appareil, adressez-vous alors au S.A.V. central de CLAGE. Vous devrez fournir les informations qui figurent sur la plaque signalétique!



CLAGE GmbH
S.A.V.

Pirolweg 1–5
21337 Lüneburg
Allemagne

Tél: +49 4131 8901-40
Fax: +49 4131 8901-41
E-mail: service@clage.de

Ce chauffe-eau instantané a été fabriqué avec le plus grand soin et a été contrôlé plusieurs fois avant la livraison. Si un problème survient, la cause est souvent facile à corriger. Commencez par couper puis à réarmer le disjoncteur pour « réinitialiser » l'électronique. Vérifiez ensuite si vous pouvez corriger vous-même le problème à l'aide du tableau suivant. Vous éviterez ainsi les frais d'une intervention inutile du S.A.V.

Problème	Cause	Solution
L'eau reste froide, l'indicateur de température ne s'allume pas	Disjoncteur général déclenché	Remplacer le fusible ou réarmer le disjoncteur
	Le limiteur de pression de sécurité (SDB) s'est déclenché.	Contactez le S.A.V.
L'eau reste froide, l'afficheur LCD s'allume	Le limiteur de température et de pression de sécurité (STB) s'est déclenché.	Contactez le S.A.V.
Clignotement du message d'erreur « Er »	La régulation s'est désactivée	Couper et réenclencher le disjoncteur. Si le défaut persiste, contactez le S.A.V.
Le débit d'eau chaude faiblit.	Robinet de sortie encrassé ou entartré	Nettoyer le brise-jet, la pomme de douche ou la crépine
	Filtre d'entrée encrassé / entartré	Faire nettoyer le filtre par le S.A.V.
La température sélectionnée n'est pas atteinte, le point décimal s'allume	Débit d'eau trop élevé	Réduire le débit d'eau au niveau du robinet
La température sélectionnée n'est pas atteinte, le point décimal ne s'allume pas	Apport d'eau froide au niveau du robinet	Ne prélever que de l'eau chaude et régler la température en fonction de l'utilisation
Le point décimal clignote	Température d'entrée supérieure à la température de consigne	Réduire la température d'entrée
Impossible d'appuyer sur les touches	Le capot est mal monté	Faire monter le capot correctement par le S.A.V.

4. Produktdatenblatt / Product data sheet

Produktdatenblatt nach Vorgabe der EU Verordnungen - 812/2013 814/2013

a	b		c	d	e	f	h	i
	b.1	b.2			η_{WH} %	AEC kWh	°C	L_{WA} dB(A)
CLAGE	DIS	5MF270E-5	S	A	38	484	60	15

Erläuterungen

a	Name oder Warenzeichen
b.1	Gerätebezeichnung
b.2	Gerätetyp
c	Lastprofil
d	Klasse Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
e	Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz
f	Jährlicher Stromverbrauch
g	Alternatives Lastprofil, die entsprechende Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz und der entsprechende jährliche Stromverbrauch, sofern verfügbar.
h	Temperatureinstellungen des Temperaturreglers des Warmwasserbereiters
i	Schallleistungspegel in Innenräumen

Zusätzliche Hinweise



Alle bei der Montage, Inbetriebnahme, Gebrauch und Wartung des Warmwasserbereiters zu treffenden besonderen Vorkehrungen sind in der Gebrauchs- und Montageanleitung zu finden.



Alle angegebenen Daten wurden auf Grundlage der Vorgabe der europäischen Richtlinien ermittelt. Unterschiede zu Produktinformationen, die an anderer Stelle angeführt werden, basieren auf unterschiedlichen Testbedingungen.

Der Energieverbrauch wurde nach einem standardisierten Verfahren nach EU-Vorgaben ermittelt. Der reale Energiebedarf des Gerätes hängt von der individuellen Anwendung ab.

> en Product data sheet in accordance with EU regulation

(a) Brand name or trademark, (b.1) Model, (b.2) Type, (c) Specified load profile, (d) Energy-efficiency class, (e) Energy-efficiency, (f) Annual power consumption, (g) Additional load profile, the appropriate energy-efficiency and the annual power consumption, if applicable, (h) Temperature setting for the temperature controller, (i) Sound power level, internal.

Additional notes: All specific precautions for assembly, installation, maintenance and use are described in the operating and installation instructions. All data in this product data sheet are determined by applying the specifications of the relevant European directives. Differences to other product information listed elsewhere may result in different test conditions. The power consumption was determined in compliance with standardized measurement method based on EU guidelines. The real energy consumption is pending on individual requirements.

> fr Fiche technique de produit conformément aux indications des règlements de l'UE

(a) Nom ou marque, (b.1) Désignation de l'appareil, (b.2) Type d'appareil, (c) Profil de charge, (d) Classe d'efficacité énergétique en préparation d'ECS, (e) Efficacité énergétique en préparation d'ECS, (f) Consommation électrique annuelle, (g) Profil de charge alternatif, efficacité énergétique en préparation d'ECS correspondante et consommation électrique annuelle correspondante, sous réserve qu'elles soient disponibles, (h) Réglages de température de l'élément de réglage de la température du chauffe-eau, (i) Niveau de puissance acoustique à l'intérieur. Remarques supplémentaires : Toutes les dispositions particulières à prendre lors du montage, de la mise en service, de l'utilisation et de l'entretien du chauffe-eau se trouvent dans les instructions d'utilisation et d'installation. Toutes les données indiquées ont été déterminées sur la base des indications des directives européennes. Contrairement aux informations sur le produit qui figurent à un autre endroit, elles s'appuient sur des conditions d'essai différentes. La consommation d'énergie a été déterminée d'après un procédé normalisé selon les indications UE. Le besoin en énergie réel de l'appareil dépend de l'application individuelle.

CLAGE GmbH

Pirolweg 1-5
21337 Lüneburg
Deutschland

Telefon: +49 4131 8901-0

Telefax: +49 4131 83200

E-Mail: service@clage.de

Internet: www.clage.de



Technische Änderungen, Änderungen der Ausführung und Irrtum vorbehalten. Subject to technical changes, design changes and errors. Sauf modifications techniques, changements constructifs et erreur ou omission. 9120-34147 09.18